

Pressemitteilung



„500 Jahre Bauernkrieg - Weinsberger Blutostern“ Eine Stadt erinnert an ihre Geschichte

Die Stadt Weinsberg blickt einem außergewöhnlichen Jahr entgegen.

Im Jahr 2025 jährt sich das historische Ereignis des Bauernkriegs zum 500. Mal. Auch Weinsberg spielte damals eine zentrale Rolle: Am Ostersonntag, den 16. April 1525, nahmen aufständische Bauern die Stadt ein und vollzogen eine erschütternde Tat, die als „Weinsberger Blutostern“ in die Geschichte einging und landesweit tiefe Spuren hinterließ. Diese tragischen Geschehnisse und die Entschlossenheit der Menschen auf ihrem Weg zu Selbstbestimmung und Gerechtigkeit werden im kommenden Jahr durch ein umfassendes Veranstaltungsprogramm lebendig gemacht.

Gemeinsam mit zahlreichen ehrenamtlichen Akteuren lädt die Stadt Weinsberg dazu ein, das historische Erbe zu entdecken und an einer Reise in die Vergangenheit teilzunehmen. Dabei wird aus vielen Blickwinkeln auf die Ereignisse von 1525 geschaut, der Opfer gedacht und Fragen von heute und morgen aufgeworfen.

Wir nähern uns den Themen Demokratie, Freiheit und Revolution sowohl musikalisch als auch wissenschaftlich und lassen die innere Zerrissenheit der damaligen Protagonisten spürbar werden. Erlebnisführungen und öffentliche Theateraufführungen in vielfältigen Formen werden das historische Geschehen lebendig machen.

Mit dem großen Event „Blutostern 1525 – Aufstand zwischen Sulm und Weibertreu“ wird es eine interkommunale, mehrtägige Veranstaltung geben. Unter der Federführung von Jaeklein Spiesse e.V. und der Schützengilde Neckarsulm e.V. zeigen 200 Darsteller das Lagerleben des Bauernhaufens im historischen Bauernlager in Neckarsulm. Am 3. Mai 2025 marschieren die Bauern auf dem historischen Marschweg von Neckarsulm nach Weinsberg. Wenn es heißt: „Kanonendonner und Spiesse im Einsatz gegen die Stadtverteidigung von Weinsberg“ können die Besucher den Sturm der Bauern auf die Stadt Weinsberg und die Ereignisse an Blutostern hautnah miterleben. Um die Johanneskirche erwartet sie ein Bauern- und Handwerkermarkt mit Handwerksvorführungen, historischen Kinderspielen, Musik und Tanz, Speis und Trank. Auf der Burg Weibertreu nehmen die Schlosswache Kirchhausen und die Sulzfelder Burgwehr die Besucher mit auf eine Zeitreise ins Schicksalsjahr der Burg und Stadt Weinsberg. Der einstige Burghof wird durch ein historisches Lager wieder zum Leben erweckt. Anschaulich, lebendig und verständlich wird das zivile sowie militärische Leben auf einer Burg im 16. Jahrhundert im Kontext der Ereignisse des Bauernkrieges präsentiert.

Das mobile Theaterspektakel des Landesmuseums „UFFRUR! ...on the road“ bringt die Ereignisse von 1524/25 an 17 Schauplätze im Südwesten Deutschlands – und macht am 29. Juni 2025 Halt in Weinsberg. In einer bildstarken Theaterwelt verschmelzen performative, musikalische und multimediale Elemente zu einer mitreißenden Erzählung. Mit eindrucksvollen Bildern, eindringlichen Klängen und packenden Texten, wird die Geschichte für das Publikum auf allen Ebenen erfahrbar gemacht. Gemeinsam mit Akteuren vor Ort entsteht des Weiteren ein unterhaltsames Kulturprogramm, das die Aufbruchstimmung im Frühjahr 1525 nachfühlbar werden lässt und die ganze Stadtgesellschaft einlädt, sich über damals und heute in den Austausch zu begeben.

Mit der Neugestaltung und Aufwertung des Lindenplatzes in Weinsberg wird der historische Ort, an dem die Ereignisse vor 500 Jahren stattfanden, mit der Pflanzung einer neuen Linde, einer Gedenktafel und einem Gedenkstein für alle sichtbar gemacht. Die Einweihung des Platzes findet am 16. April 2025 statt.

Neben den Veranstaltungen mit lokalem und überregionalem Charakter haben die Weinbaubetriebe der Stadt zur Erinnerung an die Bauernaufstände je einen Wein aus ihrem Sortiment ausgewählt und die Flaschen mit einem eigens für den Anlass gestalteten Etikett ausgestattet.

Die Beschäftigung mit der Lage der Bauern vor 500 Jahren offenbart, dass Kulturen, Gesellschaften und Lebensweisen nicht unveränderlich sind. Sie entstehen durch historische Entwicklungen und unterliegen einem ständigen Wandel. Dabei bleibt das Streben nach Freiheit und Demokratie – damals wie heute – von besonderer Relevanz und Aktualität.

Die Stadt Weinsberg freut sich darauf, Sie zu einem abwechslungsreichen und lebendigen Jahresprogramm willkommen zu heißen und hofft auf Ihre zahlreiche Teilnahme.

Weitere Informationen und das Jahresprogramm finden Sie unter: [500 Jahre Bauernkrieg – Weinsberger Blutostern | Stadt Weinsberg](#)

Stadt Weinsberg

Maria Wagner
Abteilung Kultur, Sport und Bürgerschaftliches Engagement
Tel.: 07134 – 512 112
bauernkrieg@weinsberg.de

Stephanie Klein
Stadtarchiv
Tel.: 07134 – 512 134
bauernkrieg@weinsberg.de